



Schützenfest 2020 in Clarholz-Heerde – Absage!

Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Clarholz-Heerde sagt das Schützenfest Ende August offiziell ab.

Die Clarholz-Heerder Schützen fiebern in jedem Jahr dem Höhepunkt ihres Schützenjahres entgegen. Am letzten Augustwochenende, also dieses Jahr vom 28. August bis 30. August, sollte es wieder soweit sein, denn die Heerder Grünröcke beschließen mit ihrem Schützenfest immer den bunten Reigen der Schützenfeste in unserer Region. Im nunmehr 96. Jahr des Bestehens der Bruderschaft St. Hubertus Clarholz-Heerde sollte das traditionelle 85. Schützenfest gefeiert werden. Aber in diesem Jahr sieht alles anders aus! Die Corona-Pandemie und die Maßnahmen zur Eindämmung mit all ihren kurz- und langfristigen Auswirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur lassen eine Durchführung nicht zu, da alle Großveranstaltungen bis zum 31. August gemäß Erlasslage von Bund und Land untersagt sind.

„Bisher gab es in der langen Geschichte unserer Bruderschaft insgesamt 11 Schützenfeste, die nicht stattfinden konnten. 1931 ließ die damalige Wirtschaftslage ein Schützenfest nicht zu, von 1939 bis 1949 waren Krieg und Nachkriegszeit der Grund für die Nichtdurchführung“, so Brudermeister Stefan Wellerdiek mit Blick auf die Historie und ergänzt: „Dabei gehört das Heerder Schützenfest traditionell zum Vereinsgeschehen im Ort Clarholz und verkörpert ein Stück Heimat. Es ist ein Fest nicht nur für die Bruderschaft und ihre Mitglieder, sondern für unsere Gemeinde Herzebrock-Clarholz, zu dem alle Bewohner und Generationen zusammen kommen und gemeinsam feiern.“

Mit Bedauern, aber in Anbetracht der aktuellen Lage sowie der Fürsorge gegenüber der Bruderschaft, den Gästen und Teilnehmern wird das Schützenfest 2020 in Clarholz-Heerde abgesagt, so die Entscheidung des Vorstandes der rund 900 Mitglieder zählenden Hubertus-Bruderschaft auf der Grundlage der politischen Vorgaben. „Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, aber der Schutz der Gesundheit aller geht vor. Wir als Schützenverein haben auch eine Fürsorgepflicht gegenüber den Besuchern und Mitgliedern“, sagt Stefan Wellerdiek. Zudem hat man natürlich auch vorab mit allen Vertragspartnern gesprochen und sich auf eine Zusammenarbeit für das Jahr 2021 verständigt. Die Bruderschaft dankt allen Partnern und bittet ihre Mitglieder, in der aktuellen Situation, wo immer möglich, diesen jegliche Unterstützung zukommen zu lassen.

Ein Dankeschön möchte die Bruderschaft auch ihren Majestäten aussprechen. König Achim I. Winkelmann und Königin Jessica I. Laser sowie das Prinzenpaar Luis Pötter und Julia Hartmann werden die Heerder Schützen bis zum Schützenfest 2021 weiter repräsentieren.

Aber das Schützenfest-Wochenende im August soll nicht ohne jeglichen Bezug zum Schützenwesen bleiben. „Das Schützenfesthochamt wird stattfinden“, so Stefan Wellerdiek, „und der Vorstand denkt auch über weitere Programmpunkte nach, die natürlich abhängig von der gültigen Erlasslage vielleicht dann doch möglich sind. Ein Ersatz-Schützenfest wird es aber nicht geben.“ Die Messe kann allerdings dann nur unter den vorgegebenen Maßnahmen stattfinden, die aktuell für Gottesdienste gelten. Die Bruderschaft informiert hierzu zeitnah in der Presse, im Internet und über Facebook.

Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Clarholz-Heerde wünscht mit Blick auf die aktuelle Situation allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern ein weiterhin gutes Miteinander, einen verantwortungsvollen Umgang mit den Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie und natürlich Gesundheit.

Wir sehen uns zum Schützenfest 2021 in Clarholz-Heerde!